06.10.2016 – 07:00 Uhr

Erwerb der Swissgrid-Beteiligung von Alpiq: BKW und SIRESO einigen sich in Bezug auf ihre Beteiligung an der Swissgrid

Bern (ots) -

SIRESO und die BKW Netzbeteiligung AG («BKW N») haben in Bezug auf den Erwerb der Swissgrid-Beteiligung von Alpiq eine Einigung erzielt. Die BKW N übernimmt 30.3 Prozent der Aktien der Swissgrid und überträgt ungefähr 4.4 Prozent an SIRESO. Dank dieser Transaktion hält die BKW N eine erhebliche Beteiligung von knapp 37 Prozent an der Swissgrid und SIRESO vertritt die Interessen der Westschweizer Kantone, indem sie diesen langfristige Perspektiven eröffnet.

Mit dieser Transaktion übernimmt die BKW N somit die 30.3 Prozent der Swissgrid-Aktien, welche bislang von Alpiq gehalten wurden und einen Wert von rund CHF 300 Millionen haben. Davon überträgt sie ungefähr 4.4 Prozent zu denselben Bedingungen, wie sie mit Alpiq vereinbart worden waren, an SIRESO.

Nach dem Entscheid der BKW N, ihr Vorkaufsrecht an der Beteiligung von Alpiq auszuüben, haben die Gespräche zwischen BKW N und SIRESO zu einer einvernehmlichen Lösung geführt. Dadurch können sich institutionelle Schweizer Anleger als Aktionäre an einem für die Schweiz strategischen Anlagevermögen beteiligen.

Die entsprechenden Verträge wurden unterzeichnet. Die ElCom hat die Vereinbarung zwischen den Parteien zur Kenntnis genommen und dem Abschluss des hängigen Verfahrens auf Antrag von SIRESO steht nichts mehr im Wege. Die Transaktionen unterliegen der Genehmigung durch den Verwaltungsrat der Swissgrid.

«Die Beteiligung an der Swissgrid ist für die BKW von strategischer Bedeutung, da sie stabile Erträge generiert, was für eine Energie- und Infrastrukturdienstleisterin wie die BKW im aktuellen Kontext sehr wertvoll ist», sagt Suzanne Thoma, CEO der BKW. «Wir sind sehr glücklich, eine einvernehmliche Lösung gefunden zu haben, bei der die Interessen sämtlicher beteiligten Parteien berücksichtigt werden», freut sich Roland Dörig, Managing Partner von Credit Suisse Energy Infrastructure Partners AG («CSEIP»). CSEIP ist Investmentmanager von CSA Energie-Infrastruktur Schweiz, welche einen Anteil von 49.9 Prozent an der BKW N hält.

Der Verwaltungsratspräsident von SIRESO, Laurent Balsiger, begrüsst die mit der BKW erzielte Einigung: «Die Beteiligung von SIRESO am Swissgrid-Aktionariat stellt eine erste, aber wichtige Etappe für die Anleger von SIRESO und die Westschweizer Kantone dar. Zudem besteht die Möglichkeit, den Verwaltungsratssitz der Swissgrid zu übernehmen, den Alpiq momentan innehat. Dadurch eröffnen sich für das Unternehmen langfristige

Perspektiven und für die Pensionskassen ergibt sich als Mehrheitsaktionäre von SIRESO eine interessante Rendite.»

Hinweis an Medienschaffende:

Am Donnerstag, 6. Oktober 2016, um 10.00 Uhr, findet ein Point de Presse zum Erwerb der Swissgrid-Beteiligung statt. Donnerstag, 6. Oktober 2016 Hotel Bellevue Palace, Kochergasse 3-5 Bern 09.30 Uhr Kaffee & Gipfeli 10.00 Uhr Beginn Point de Presse Es informieren Jacqueline de Quattro, Staatsrätin des Kantons Waadt und Suzanne Thoma, CEO BKW.

SIRESO

SIRESO SA ist eine interkantonale Investmentgesellschaft im Bereich Energie mit dem Zweck, Anteile an der Gesellschaft Swissgrid zu erwerben. Die 2015 auf Anregung der Westschweizer Kantone (d. h. Genf, Waadt, Freiburg, Wallis, Neuenburg und Jura) gegründete Gesellschaft hat ebenfalls zum Zweck, die Westschweizer Interessen in diesem Bereich zu vertreten. Die Aktionäre bestehen aus folgenden institutionellen Anlegern und Westschweizer Energieunternehmen: Caisse de pensions de la commune de Lausanne (CPCL, VD), Caisse de pensions de l'Etat de Vaud (CPEV, VD), Caisse de prévoyance du personnel de l'Etat de Fribourg (CPPEF, FR), Caisse intercommunale de pensions (CIP, VD), ENERDIS Distribution société coopérative (VD), Energie Sion région (VS), EOS Holding, Etablissement cantonal d'assurance (ECA, VD), FMV SA (VS), Groupe E (FR), Retraites Populaires (VD), Romande Energie Holding SA (VD), Services industriels de Genève (GE), SIE SA, Service intercommunal de l'électricité (VD) et Viteos SA (NE).

BKW Netzbeteiligung AG

Die BKW Netzbeteiligung AG ist eine von der BKW AG kontrollierte Tochtergesellschaft, welche 50.1 Prozent der Anteile hält. Die restlichen 49.9 Prozent hält die CSA Energie-Infrastruktur Schweiz. Die BKW Netzbeteiligung AG hält aktuell einen Anteil von 10.76 Prozent an der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid. Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt gegen 5'000 Mitarbeitende. Dank der vielfältigen Kompetenzen, die sie unter einem Dach vereint, bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende und massgeschneiderte Dienstleistungen an. Die BKW plant, baut und betreibt Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private und die öffentliche Hand. Sie bietet eine breite Palette an Dienstleistungen an - von Bautechnologien über Infrastrukturtechnik bis hin zu digitalen Geschäftsmodellen für erneuerbare Energien sowie klassische Multiutility-Infrastrukturdienstleistungen. Die Namenaktien der BKW AG sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange sowie an der BX Berne eXchange kotiert. Die CSA Energie-Infrastruktur Schweiz ist eine Anlagegruppe der Credit Suisse Anlagestiftung («CSA») und investiert ausschliesslich in Schweizer Energieinfrastruktur. Im Fokus stehen dabei Investitionen in die kapitalintensiven Bereiche der bestehenden Schweizerischen Energieinfrastruktur. Die Anlagegruppe richtet sich ausschliesslich an Schweizerische Vorsorgeeinrichtungen. Sie hält Beteiligungen an FluxSwiss, welche eine Beteiligung an der Transitgas AG hält, sowie an Romande Energie Holding SA.

Kontakt:

SIRESO
Laurent Balsiger, Verwaltungsratspräsident
+41 21 316 45 14
laurent.balsiger@vd.ch

BKW N
Tobias Fässler, Leiter Media Relations
+41 58 477 51 07
medien@bkw.ch

Medieninhalte

Foto: Â© Philipp Zinniker

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100793912 abgerufen werden.